

## F5.03.04 Kinderkrippe, Kinderhort

### Ausgleich der finanziellen Verluste der Kindertagesstätten aufgrund der Coronakrise

#### Postulat

Ernst Joss (AL), Mitglied des Gemeinderates, und 8 Mitunterzeichnende haben am 4. Juni 2020 folgendes Postulat eingereicht:

*"Ich ersuche den Stadtrat, den für den coronabedingten finanziellen Verlust bei Kindertagesstätten aufzustocken, sodass die Trägerschaften nicht einen Teil des Verlustes selbst übernehmen oder Elternbeiträge von nicht erbrachten Leistungen erhoben werden müssen.*

#### Begründung:

*Kindertagesstätten sind anerkannt als systemrelevante Institutionen für die kleinkindliche Betreuung. Nur dank ihnen können oft beide Eltern einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Die Kinderkrippen mussten in der Coronakrise namhafte Einnahmeausfälle hinnehmen. Der aktuelle Notverordnungsvorschlag des Regierungsrates zuhanden des Kantonsrates sieht vor, die Ausfälle zu je 40 % durch den Kanton bzw. die Gemeinden zu decken, wobei Minderausgaben oder Mehreinnahmen z.B. durch Kurzarbeitsentschädigungen berücksichtigt werden. Den Kinderkrippen bleibt damit immer noch ein Verlust von 20 %. Dies kann für Kindertagesstätten existenzgefährdend sein. Mit den Bundesgeldern für Kindertagesstätten soll zwar die Notverordnung überarbeitet werden, es bleibt aber unklar, ob die Trägerschaften immer noch auf ungedeckten Kosten zurückbleiben. Einige Gemeinden, allen voran die Städte Zürich und Winterthur, beschlossen daher im Rahmen des jetzigen Vorschlages den durch die Gemeinde bezahlten Betrag auf 60 % aufzustocken. Damit sind finanzielle Verluste aufgrund der Coronakrise gedeckt und der Fortbestand der Kindertagesstätten ist gesichert. Es würde Dietikon gut anstehen, hier mitzuziehen. Andernfalls, falls die Trägerschaften die finanziellen Einbussen nicht überstehen und ihr Angebot verschlechtern oder gar schliessen müssen, droht uns ein Attraktivitätsverlust."*

#### Mitunterzeichnende:

Kerstin Camenisch

Andreas Wolf

Martin Steiner

Beat Hess

Catalina Wolf-Miranda

Philipp Sanchez

Johannes Küng

Silvan Fischbacher

Das Postulat von Ernst Joss wird gemäss § 55 der Geschäftsordnung des Gemeinderates zur Kenntnis gebracht.

#### Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medien;
- Stadtrat.

NAMENS DES GEMEINDERATES



Gabriele Olivieri  
Präsident



Patricia Meyer  
Sekretärin

versandt am:  
pme